

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat  
Döhren-Wülfel  
In den Stadtbezirksrat  
Vahrenwald-List  
In den Stadtbezirksrat  
Buchholz-Kleefeld  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1184/2005

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

### **Umstrukturierungen in den städt. Kindertagesstätten Wülferoder Weg/Nordring/ Rotekreuzstraße**

**Antrag,**  
zu beschließen,

ab 1.08.2005

1. das Platzangebot der bestehenden Kindergarten-Halbtagsgruppe (ohne Essen) der städtischen Kindertagesstätte Rotekreuzstraße 21A auf zehn Plätze zu reduzieren und mit Hilfe der freiwerdenden Finanzmittel
2. zehn Kindergartenplätze in einer bestehenden Halbtagsgruppe (ohne Essen) der städtischen Kindertagesstätte Wülferoder Weg 11 in Plätze mit sechsständiger Betreuung umzuwandeln,
3. in einer bestehenden Kindergarten-Halbtagsgruppe (ohne Essen) der städtischen Kindertagesstätte Nordring 14D ein Essensangebot einzuführen,

#### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die mit der Beschlußempfehlung verbundene Zielsetzung wirkt sich in gleicher Weise auf Männer und Frauen aus. Mit der Umstrukturierung dieser Betreuungsangebote wird im Zielcharakter die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf verfolgt.

#### **Kostentabelle**

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen. Der beschriebene Ausbau von Betreuungsplätzen wird durch die Aufgabe von nicht in Anspruch genommenen

Halbtagsplätzen kostenneutral möglich.

### **Begründung des Antrages**

Die städtische Kindertagesstätte Rotekreuzstraße bietet in insgesamt vier Gruppen 100 Kindergartenplätze an. In der bestehenden Kindergartengruppe in der Betreuungsform Halbtags ohne Essen können derzeit Plätze nicht in vollem Umfang besetzt werden, da die Eltern vorwiegend das umfassendere Betreuungsangebot der weiteren Kindergartengruppen der Einrichtung in Anspruch nehmen. Da aktuell keine Anträge auf Vermittlung eines Kindergartenplatzes in der Vermittlungsstelle des Fachbereiches Jugend und Familie vorliegen und auch langfristige Prognosen dies nicht erwarten lassen, soll diese Kindergartengruppe von derzeit 25 Plätzen auf 10 Plätze reduziert werden. Es besteht die Möglichkeit, bei unerwartetem Bedarfsanstieg die Zahl der angebotenen Plätze erneut zu erweitern.

In der städtischen Kindertagesstätte Wülferoder Weg 11 werden insgesamt 46 Kinder in zwei Kindergartengruppen in Halbtagsform betreut. Lediglich in einer Gruppe wird ein Mittagessen angeboten. Deshalb endet in dieser Gruppe die Betreuungszeit um 12.30 Uhr, während in der Gruppe ohne Essensangebot die Betreuung auf die Zeit bis 12.00 Uhr begrenzt ist. Gerade in dieser Kindertagesstätte konnten bisher die Wünsche berufstätiger Eltern nach Ausweitung der Betreuungszeiten nicht berücksichtigt werden. Mit der Umwandlung von zehn Plätzen in der bestehenden Halbtagsgruppe (ohne Essen) in ein sechsständiges Betreuungsangebot (bis 14 Uhr) kann den vorhandenen Bedarfen der Eltern besser entsprochen werden. Zum Angebotsumfang dieser neustrukturierten Plätze zählt auch das Mittagessen.

Die städtische Kindertagesstätte Nordring bietet in zwei Gruppen 34 Kindergartenplätze in Ganztagsform und in einer weiteren Gruppe 15 Kindergartenplätze in Halbtagsform (ohne Essen) an. Die Plätze in der Halbtagsgruppe werden voll in Anspruch genommen, vorhandene Wünsche von Eltern nach einem Essensangebot konnten jedoch bisher nicht erfüllt werden. Dieses Angebot soll jetzt geschaffen werden, dies führt gleichzeitig zu einer Verlängerung der täglichen Betreuungszeit um eine halbe Stunde (bis 12.30 Uhr).

Mit den geplanten Umstrukturierungen wird ein bedarfsgerechter Ausbau der Betreuungsplätze angestrebt. Die Maßnahmen verursachen keine zusätzlichen Kosten und bleiben neutral im Budget der Kindertagesstätten in städtischer Betriebsführung. Dies entspricht dem mit den freien Verbänden für die Kindertagesstätten in ihrer Trägerschaft praktizierten Verfahren.

51.41  
Hannover / 31.05.2005